

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn  
Umweltreferent  
Reiner Erben  
Rathausplatz 2 a

86150 Augsburg

Augsburg, 28.06.2016

Sehr geehrter Herr Umweltreferent Erben,

am 23.06.2016 wurde die Filiale der Bäckerei Wolf an der Kreuzung Bürgermeister-Auernhammer-Straße und Bahnstraße eröffnet.

Auf diesem Grundstück fand vor kurzem die Fällung von sehr alten Kastanienbäumen statt, die weiterhin bei der Bevölkerung und Politik für großen Unmut sorgt. Die Fällung der Bäume war Gegenstand der letzten Stadtratssitzung vom 02.Juni 2016. Hier wurde berichtet, dass versucht wird den/ die Verursacher der Baumschäden, die letztendlich zur Fällung führten, ausfindig zu machen. Des Weiteren wurde berichtet, dass entsprechende Ersatzpflanzungen stattfinden werden. Insgesamt sollen 8 Bäume (Kastanien und Hainbuchen) für eine Ersatzpflanzung hergenommen werden.

In der Sitzung des Stadtrates wurde von Ihnen zugesichert, dass vor der Bäckerei eine Ersatzpflanzung von 4 Hainbuchen, mit einem größeren Stammumfang, als bei der üblichen Standardpflanzung, erfolgen wird. Die 3 gepflanzten Hainbuchen weisen aber lediglich einen Stammumfang von 20 und 22 cm (gemessen bei 1 m Höhe) auf. Nach unseren Recherchen ist dieser Stammumfang nicht der maximale Umfang für eine Hainbuche, die verpflanzt werden kann. In Baumschulen werden durchwegs auch Hainbuchen mit einem Durchmesser von bis zu 90 cm angeboten.

Es hätte der Stadt Augsburg gut gestanden, auf Bäume zurückzugreifen, die zumindest einen größeren Stammumfang zurückzugreifen, als bei Stadnardpflanzungen üblich.


Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb folgende

### **Anfrage:**

1. Weshalb wurden entgegen der Aussage im Stadtrat Hainbuchen verpflanzt, die lediglich einen Stammumfang von 20 -22 cm (Standard) aufweisen?
2. Welchen Stammumfang werden die Kastanien haben, die im Herbst verpflanzt werden sollen?

Wir bitten um schnellstmögliche Beantwortung unserer Fragen.

Mit freundlichen Grüßen



Margarete Heinrich  
Fraktionsvorsitzende



Jutta Fiener  
Stadträtin